

AET-d 2004 , 17./18. Juni Georgsheil

KOMBINIERTES SUPEROVULATIONSSCHEMA BEIM RIND MIT ECG (Intergonan[®]) UND FSH (Pluset[®])

H. Hauschulte , H. Holzapfel , M. Goeke , R. Roos
ET-Team der RINDER-UNION WEST e.G. , D-48147 Münster

Bei den klassischen Behandlungsschemen zur Superovulation finden i.d.R. FSH- bzw. ECG-Präparate ihre Anwendung . Aus der Erfahrung heraus ist jedoch bekannt , dass Spendertiere unterschiedlich gut auf die verschiedenen Hormone reagieren . Donoren , die mit dem einen Präparat keine Reaktion zeigen , erzielen mit dem anderen Hormon durchaus gute Resultate .

Bei Spendern mit fehlender bzw. ungenügender Ovar-reaktion nach FSH-Applikation , konnten häufig akzeptable Ergebnisse erreicht werden , indem man zusätzlich zur ersten FSH-Injektion , 1000 I.U. Intergonan[®] verabreichte . Das ECG kann als „ Verstärkungseffekt “ zur Stimulierung einer Follikelkohorte verstanden werden . Von dieser Theorie ausgehend , sollte versucht werden , in wie weit man bei dem kombinierten ECG / FSH – Superovulationsschema die FSH-Menge reduzieren kann , ohne Einbußen bei der Embryonenanzahl bzw. Embryonenqualität hinnehmen zu müssen .

Superovulationsplan für Jungrinder

Tag	Tageszeit	Dosis	Präparat [®]
0	abends	750 I.U. (3,5 ml)	Intergonan
1	morgens	1,5 ml	Pluset
	abends	1,5 ml	Pluset
2	morgens	1,0 ml	Pluset
	abends	1,0 ml	Pluset
3	morgens	0,5 ml	Pluset
	abends	0,5 ml	Pluset
4	morgens	0,5 ml	Pluset + PGF2 α
	abends	0,5 ml	Pluset + PGF2 α

Superovulationsplan für Kühe

Tag	Tageszeit	Dosis	Präparat [®]
0	abends	1000 I.U. (5 ml)	Intergonan
1	morgens	2,0 m	Pluset
	abends	2,0 m	Pluset
2	morgens	1,5 m	Pluset
	abends	1,5 m	Pluset
3	morgens	1,0 m	Pluset
	abends	1,0 m	Pluset
4	morgens	0,5 m	Pluset + PGF2 α
	abends	0,5 m	Pluset + PGF2 α

	Anzahl n	Embryonen Eizellen n	Ø	taugliche Embryonen n	Ø	Befruchtungs- rate %
Jungrinder	20	253	12,7	150	7,5	59,3
Einkalbskühe	38	408	10,7	267	7,0	65,4
Mehrkalbskühe	57	658	11,5	367	6,4	55,8
Gesamt	115	1319	11,5	784	6,8	59,4

Die Auswertungen der ersten 115 Embryonengewinnungen mit dem kombinierten ECG / FSH-Super-Ovulationsschema zeigen überdurchschnittlich gute Ergebnisse hinsichtlich der Ausbeute an tauglichen Embryonen .

Die Anwendung von zusätzlichem ECG bei der Superovulation von Jungrindern ist nicht unproblematisch , da die Ovarreaktionen häufig recht stark ausfallen .